

Skilager

Am Montag sind wir mit dem Mariazellbus nach Adelboden gefahren und haben kurz was gegessen und anschliessend sind wir weitergefahren. Als wir ankamen, haben wir unsere Zimmer eingerichtet und zum Mittag gab es Kebab Pizza. Als wir Ski fahren waren ist mir aufgefallen, dass ich das Billett im Lager vergessen habe und musste mit einem Erwachsenen ein neues kaufen während die anderen ohne uns gegangen sind. Leider ist der Bus schon ohne uns fortgefahren und wir suchten eine Piste, die wir fahren konnten. Doch dummerweise sind wir dann auf einer roten oder schwarzen Piste gewesen und ich musste buchstäblich ums Überleben kämpfen. Nach 20-30 Metern konnte ich nicht mehr und ich ging nachher nach oben, weil wir nicht mehr Zeit hatten. Zumindest gab es Raclette zum Abendessen. Das war ziemlich lecker. Später haben wir einen Kinofilm geschaut Namens „Strange World“. Am Dienstag bin ich endlich normal Ski gefahren und habe das Gefühl gehabt, dass ich eine Goldmedaille gewinne. Dann gab es Linsencurry zum Mittagessen und zum Abendessen Spaghetti. Am Mittwoch bin ich dann beim Ski fahren sehr gut geworden und konnte auf grossen Pisten fahren. Zum Mittagessen gab es Gerstensuppe und zum Abendessen gab es Kartoffelstock und Würste. Am Donnerstag gab es Älpermagronen und nach dem Essen gab es dann das Skirennen. Für die Snowboarder war diese Strecke nicht so lässig. Als wir wieder zurück ins Lager kamen, sah ich einen Tisch voller Goldmedaillen und jeder hat eine verdient. Und zum Abendessen gab es Fajitas. Am Freitag haben wir in unserem Zimmer aufgeräumt und die Sachen eingepackt. Anschließend gingen wir ein letztes Mal Skifahren. Nachher gab es Resten zum Mittagessen und später fuhren wir zurück ins Mariazell.

Ende